

Niederschrift der Sitzung des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb am 26.02.2015

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:38 Uhr
Ende:	17:46 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter: Schriftführer/in:	Herr Stampf [REDACTED]

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Dringliche Angelegenheiten	
4.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen	
4.1.	Mittelfreigabe für die Investition "Ersatz Gasspeicher im Zentralklärwerk Erfurt-Kühnhausen" BE: Werkleitung Entwässerungsbetrieb hinzugezogen: Leiter der Stadtkämmerei	0303/15
5.	Informationen	

6. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 15.01.2015

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Her Stampf, eröffnete die öffentliche Sitzung des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Änderung zur Tagesordnung gab es keine.

3. Dringliche Angelegenheiten

Es lagen keine dringlichen Angelegenheiten vor.

4. Behandlung von Entscheidungsvorlagen

- 4.1. **Mittelfreigabe für die Investition "Ersatz Gasspeicher im Zentralklärwerk Erfurt-Kühnhausen"** 0303/15
BE: Werkleitung Entwässerungsbetrieb
hinzugezogen: Leiter der Stadtkämmerei

Herr Dr. Duddek, Fraktion DIE LINKE., stellte fest, dass der Ersatz des Gasspeicher im Zentralklärwerk Erfurt-Kühnhausen eine normale Ersatzinvestition sei, da er immerhin 30 Jahre in Betrieb war. Er fragte, ob seine Annahme richtig sei, dass der Beschluss des Werkausschusses zur Feststellung der Unaufschiebbarkeit der Maßnahme erforderlich sei, da der Haushalt noch nicht beschlossen und genehmigt ist.

Herr Ludwig, Werkleiter des Entwässerungsbetriebes, bestätigte diese Einschätzung.

Herr Gloria, Fraktion SPD, fragte, ob es noch weitere Vorhaben gäbe, die einer dringlichen Durchführung bedürfen.

Daraufhin antwortete Herr Ludwig, dass er momentan 3-5 Vorlagen zur Mittelfreigabe vorbereitet, die in der nächsten Sitzung des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb Bestandteil der Tagesordnung sein werden.

Herr Gloria stellte die Frage, ob es dadurch zu Verzögerungen kommen kann.

Herr Ludwig erläuterte, dass er auf Grund des nicht bestätigten Haushaltes keine Garantie dafür geben kann. Die Verzögerungen werden im Rahmen bleiben, wenn die Vorhaben im I. Quartal begonnen werden.

Herr Dr. Duddek äußerte, dass sich die Vorlage des Entwässerungsbetriebes auf den Wirtschaftsplan 2015 bezieht, der aber noch nicht vorliegt.

Daraufhin erklärte der Werkleiter des Entwässerungsbetriebes, dass ein Entwurf des Wirtschaftsplanes für 2015 vorliegen würde. Des Weiteren sei der Wirtschaftsplan für den Entwässerungsbetrieb 2015 gedeckelt und es würde kein Defizit im Plan ausgewiesen.

Herr Dr. Duddek erinnerte an die Festlegung des Ausschusses, dass die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe, vor der eigentlichen Beratung des Haushaltes im Ausschuss vorgelegt werden sollen¹. Da der Haushalt nun bald fertig sei, bemängelt er das Nichtvorliegen dieser Unterlagen.

Frau Hoyer, Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt, nahm Stellung dazu und erläuterte, dass die Wirtschaftspläne in der Endphase der Erarbeitung sind.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, stellte der Ausschussvorsitzende die Drucksache zur Abstimmung.

beschlossen Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss

01

Der Werkausschuss bestätigt die Freigabe der im Wirtschaftsplan 2015 des Entwässerungsbetriebes eingeplanten 500.000,00 EUR sowie der für die Folgejahre eingestellten Verpflichtungsermächtigungen in der Höhe von 2.000.000,00 EUR für 2016 und 500.000,00 EUR für 2017.

02

Die Werkleitung wird beauftragt, die Investition "Ersatz Gasspeicher im Zentralklärwerk Erfurt-Kühnhausen" umgehend auszulösen und planmäßig zu realisieren.

5. Informationen

Es lagen keine Informationen vor.

¹ Red. Anm.: Drucksache 1758/14 - Festlegung aus der nichtöffentlichen Sitzung des WUB vom 16.09.2014 zum TOP 5.1 - Wirtschaftspläne von Unternehmen mit städtischer Beteiligung, sowie von Eigenbetrieben der Stadt

6. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
15.01.2015

genehmigt Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

gez. Stampf
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer/in